



Sicherheitsbeläge

Verlegeanleitung Nr. 9172 - R - 05

Stand: September 2023

1. Untergrund

Für die Befestigung eignet sich eine feste Wand z. B. in Massivbauweise am besten. Auch andere Wände können verwendet werden, wenn sie den jeweils vorgeschriebenen Regularien für Schiessanlegen entsprechen, die **SPORTEC®** fragsafe Matten an ihr befestigt werden können und die Fixierungen dort dauerhaft Halt finden. Die Wand muss auf jeden Fall gerade, trocken, sauber und tragfähig sein.

2. Vorbereitung

Vor dem Anbringen der Matten an der Wand muss diese gegebenenfalls gereinigt werden und von allen Verunreinigungen befreit werden, sodass die Matten und die geplanten Fixierungen sauber an der Wand verschraubt werden können.

Die Rollen vor dem Anbringen an der Wand von der Palette ab stapeln, lose auf den Boden auslegen und 1-2 Tage zur Akklimatisierung dort lagern wo sie verlegt werden sollen. Die Temperatur für die Lagerung und Verlegung von **SPORTEC®** fragsafe Matten sollte zwischen 10°C und 25°C liegen.

3. Installation

Die Fixierung (z.B. mit einem Schienensystem oder Klemm-/ Schraubleisten) mit Dübeln und Schrauben so an der Wand anbringen, dass diese das Gewicht der daran befestigten Schutzmatten dauerhaft tragen können.



Matte mit Schraubleisten an der Wand befestigt

Diese Verlegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec















Sicherheitsbeläge

Verlegeanleitung Nr. 9172 - R - 05

Stand: September 2023

Sind die vorgesehenen Fixierungen an der Wand oder an der Decke mit Schrauben und Dübeln befestigt können die Matten an der vorgesehenen Fixierung befestigt werden. Dazu die Angaben des jeweiligen Herstellers der Befestigungsschienen oder Klemmen beachten.

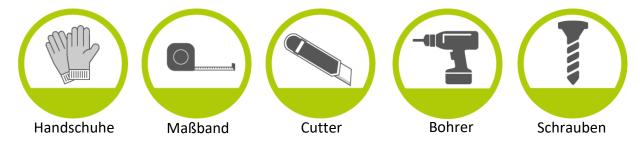
Die erste Matte an der vorbereiteten Fixierung befestigen, und dann mit den nächsten Matten fortfahren. Dabei aber darauf achten, dass die einzelnen Matten im Kantenbereich leicht überlappend angebracht werden, um so eventuelle Öffnungen zwischen den einzelnen Matten zu verhindern. Bei Rundungen und Kanten kann die Matte an diesen Stellen in die jeweilige Form zugeschnitten werden und gegebenenfalls auch an dieser Stelle befestigt werden, um dann eine saubere und gerade Anlagefläche zu erhalten.

4. Wichtige Hinweise

Bei der Verwendung von Fixierungsleisten, Schienensystemen oder sonstigen Hilfsstoffen sind die Angaben des jeweiligen Herstellers zu beachten und eine Eignung mit der geplanten Anwendung und den SPORTEC® Matten zu prüfen.

Die Matten lassen sich mit einem Schneidemesser in eine beliebige Form bringen.

Für die Verlegung benötigte Werkzeuge:



Gummiprodukte haben einen materialtypischen Geruch, welcher mit der Zeit abnimmt. Dieses kann durch regelmäßiges Lüften beschleunigt werden.

Bei Beanstandungen wegen falsch gelieferter Ware, fehlerhafter Ware, falsch gelieferter Mengen oder sonstigen möglichen Fehlern ist die Ware sofort zu beanstanden und der Einbau ist sofort zu unterbrechen. Eine Reklamation von gelieferten Materialien ist nur im unverarbeiteten Zustand unter Angabe der Produktions-Charge möglich. Die Produktion-Charge ist auf dem Rollen-Aufkleber zu finden.











Sicherheitsbeläge

Verlegeanleitung Nr. 9172 - R - 05

Stand: September 2023

DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann KRAIBURG RELASTEC im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsbeispielen und außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPORTEC® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter <u>www.kraiburg-relastec.com/sportec</u>



Made in



